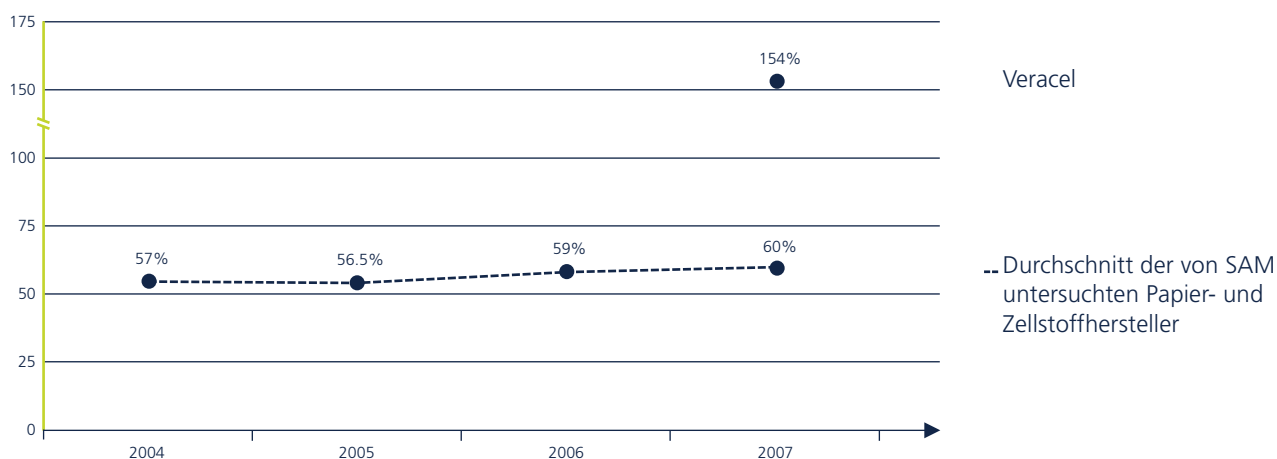


Sustainability-Trend in der Papier- und Zellstoffindustrie:

Die effizientesten Hersteller erzeugen mehr Energie als sie selbst verbrauchen

GRAD DER ENERGIESELBSTVERSORGUNG VON PAPIER- UND ZELLSTOFFHERSTELLERN
(in %)



Quelle: SAM

Die Herstellung von Papier und Zellstoff ist sehr energieintensiv. Investitionen in die Verbesserung der Energieeffizienz liegen auf der Hand. Und die Erfolge dabei lassen aufhorchen: So erzeugen die effizientesten Papier- und Zellstoffhersteller wie etwa das Unternehmen Veracel bei der Produktion ihrer Güter mittlerweile sogar mehr Energie als sie selbst benötigen. Durch den Verkauf der überschüssigen Energie erzielen diese Energieselbstversorger willkommene Zusatzeinnahmen. Der durchschnittliche Grad der Energieversorgung der von SAM untersuchten Unternehmen ist jedoch noch viel tiefer

als diejenige der Branchenführer (siehe Grafik). Sie verbrauchen für ihre Produktion nach wie vor deutlich mehr Energie als sie selbst erzeugen. Dies dürfte sich in Zukunft jedoch ändern: SAM geht davon aus, dass immer mehr Unternehmen aus der Papier- und Zellstoffbranche durch die Technik der Wärme-Kraft-Kopplung zu Energieselbstversorgern werden, damit ihre Rentabilität steigern und erst noch die Umwelt schonen.

Sybille Borner, Senior Equity Analyst

Wichtige rechtliche Hinweise: Die Angaben auf dieser Seite gelten nicht als Angebote und dienen lediglich der Information. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts wird keine Haftung übernommen. Copyright © 2009 SAM – alle Rechte vorbehalten.